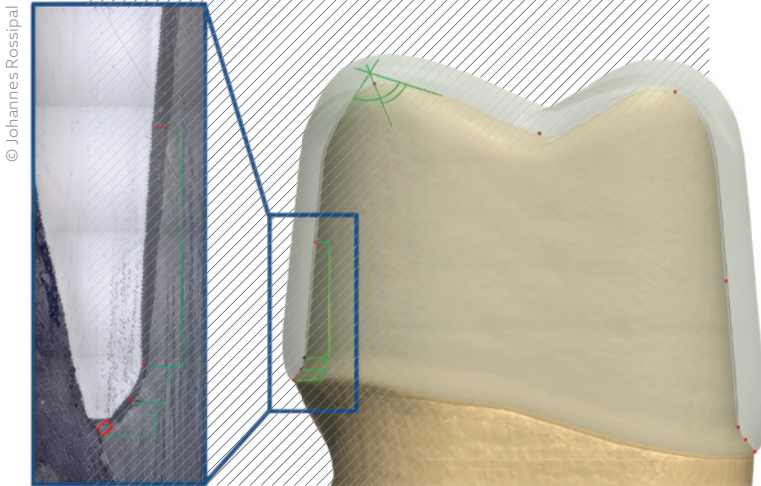


kurz gesagt:

Prothetik – Zusammenarbeit von Praxis und Labor

54



© Johannes Rossipal

„Die Rand- und Innenpassung von 3D-gedruckten Kronen auf Basis von Zirkoniumdioxid wird von unterschiedlichen Parametern beeinflusst. Neben dem Faktor Kronendesign selbst spielt insbesondere die Wandstärke eine bedeutsame Rolle. Wir haben den Anspruch, womöglich betont minimalinvasiv zu arbeiten, und müssen demnach fallspezifisch sehr dünnwandige Kronen herstellen. Unsere aktuellen Versuche haben gezeigt, dass diese minimalinvasiven Restaurationen von zusätzlichen Supportstrukturen während des Drucks profitieren.“

_Johannes Rossipal

Mehr zum Thema bietet der Beitrag ab Seite 54.

Inhalt 10 — 2026

WIRTSCHAFT

6 Fokus

PRAXISMANAGEMENT UND RECHT

- 12 Zwischen Notdienst und Versorgungslücke
- 20 „Unser Gesundheitswesen belohnt Krankheit, nicht Gesundheit“
- 26 Aus ZWP *spezial*-Leser wird ZWP Designpreis-Gewinner

TIPPS

- 30 Wenn Gen Alpha in die Praxis kommt
- 32 Zahnersatz-Begleitleistungen: Kasse oder privat, BEMA oder GOZ?
- 34 Scanner zum Nulltarif: Wenn Laborumsatz zur Gegenleistung wird
- 36 Zweifel umdeuten

Scanner zum
Nulltarif?

34



ANZEIGE



Inhalt 10 — 2026

PROTHETIK – ZUSAMMENARBEIT VON PRAXIS UND LABOR

38 Fokus

- 42 Prothetische Rehabilitation bei schwerer Parodontitis mittels teleskopierender Prothese
- 48 Filamentdruck in der provisorischen Versorgung
- 54 Dissertationsergebnisse für die prothetische Praxis (und darüber hinaus)
- 60 Zirkon, Keramiken und Titan in einem flexiblen Workflow
- 62 Laborauftrag: Korrekte Basis für HKP, Festzuschuss und Rechnung
- 64 Flexible Teilprothesen neu gedacht: Digital vom Scan zur Versorgung

Abbildung: © Dr. Alexandra Mintjes

42

Prothetische
Rehabilitation

ANZEIGE



KFO-Abrechnung mit Gütesiegel



- Qualifizierte Personal-
auswahl
- Persönliche Kunden-
betreuung
- Bester Kundennutzen



DIE KFO-ABRECHNUNGSPROFIS

Professionell · Kompetent · Partnerschaftlich

Tel. +41(0)784104391

info@zosolutions.ag

www.zosolutions.ag



In dieser Ausgabe der
ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis
befindet sich das **ZWP spezial**
ZWP goes female.

PRAXIS

66 Fokus

- 80 Zahnmedizin im Wandel: Praxissoftware wird zur Infrastruktur
- 82 Wir sind GC. MIH: Erkennen, schützen, erhalten
- 88 Zahnaufhellung eines vollständig obliterierten Zahns nach Trauma
- 90 Inlay, Onlay, Workflow: Webinar zeigt smarte Präparation
- 92 Moderne Dentalprophylaxe beginnt beim oralen Mikrobiom
- 94 Wenn Schmerzen den Behandlungserfolg erschweren
- 96 Praxisbedarf: Wann Eigenmarken eine echte Alternative sind
- 98 Schnittstellen-Kompetenz: Die unsichtbare Brücke zwischen Praxissoftware und Factoring
- 100 Telefon- und Rezeptionsservice statt Neueinstellung
- 102 Transparente Leistungsbausteine bei All-inclusive-Factoring-Lösung
- 104 LUNCHPAKET: Neues aus Wissenschaft & Forschung

DENTALWELT

106 Fokus

- 110 100 Jahre SCHEU-DENTAL: Aus Erfahrung entsteht Zukunft
- 114 Produkte

130 Impressum/Inserenten

Setzen Ihre Patient:innen ihre Zahnfleischgesundheit aufs Spiel? Setzen Sie auf *meridol*[®]

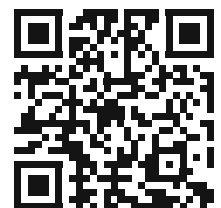


KURZZEITIGE
BEHANDLUNG



TÄGLICHER
ZAHNFLEISCHSCHUTZ

Sichern Sie sich
jetzt **kostenlose**
meridol[®]-Proben
für Ihre Patient:innen



meridol[®] med Chlorhexidin 0,2 % Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle. Zusammensetzung: 100 ml Lösung enthalten 1,0617 g Chlorhexidindigluconat-Lösung, entsprechend 200 mg Chlorhexidinbis (D-gluconat), Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend), Glycerol, Propylenglycol, Macrogolglycerolhydroxystearat, Cetylpyridiniumchlorid, Citronensäure-Monohydrat, Pfefferminzöl, Patentblau V (E 131), gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Zur zeitweiligen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, als temporäre adjuvante Therapie zur mechanischen Reinigung bei bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. Gegenanzeigen: Bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, bei schlecht durchblutetem Gewebe, am Trommelfell, am Auge und in der Augenumgebung. Nebenwirkungen: Reversible Beeinträchtigung des Geschmacksempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen von Zahnhartgeweben, Restaurationen (Zahnfüllungen) und Zungenpapillen (Haarzunge). Dieses Arzneimittel enthält Aromen mit Allergenen. Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen auf. In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben. In Einzelfällen traten reversible desquamative Veränderungen der Mukosa und eine reversible Parotisschwellung auf. CP GABA GmbH, 20354 Hamburg. Stand: Januar 2026.